

EARMUS+ - Erfahrungsbericht

Auslandspraktikum in Amsterdam, Niederlande

Vorbereitung

In Vorbereitung auf das Auslandspraktikum habe ich mich auf Praktikumsstellen in den Niederlanden beworben, die einerseits die Inhalte meines Soziologiestudiums und andererseits meine beruflichen Interessen vereinen. Ziel war es für mich, zwei Institutionen des gleichen Berufszweigs in unterschiedlichen europäischen Ländern hinsichtlich verschiedener Gesichtspunkte wie unter anderen der Kultur und Arbeitsweise zu vergleichen. Aufgrund eines vorhergehenden Praktikums in der Entertainment- und Eventbranche war mein Auswahlbereich beschränkt. Der Bewerbungsprozess verlief unkompliziert.

Unterkunft

Zu Beginn meines Aufenthalts zog ich bei Freunden in die Wohnung ein. Während meiner Zeit vor Ort musste ich jedoch ausziehen. Das Unternehmen, in welchem ich mein Praktikum absolvierte, bot mir daraufhin ein Zimmer in einem Apartment für internationale Praktikanten des Unternehmens an. Somit lebte ich mit meiner schwedischen Kollegin und meinem belgischen Kollegen zusammen in einer Wohngemeinschaft. Amsterdam ist sehr beliebt, weshalb die Wohnungssuche nicht die einfachste und die billigste Angelegenheit ist. Mit diesem Apartment hatte ich sehr viel Glück, unter anderem auch, da es dicht an meinem Arbeitsplatz sowie an der Innenstadt lag.

Praktikum

Informationen zum Unternehmen

Evenses B.V. ist eine Entertainment Agentur, welche bereits seit 7 Jahren auf dem niederländischen und belgischen Markt Entertainment für diverse Veranstaltungen anbietet. Vor zwei Jahren expandierten sie auf den deutschen Markt und im Jahr darauf auf den dänischen, schwedischen und englischen Markt. Die Teams sind aufgeteilt in das niederländisch-belgische und das internationale Team. Das internationale Team, in welchem auch ich beschäftigt war, fokussiert sich auf den Aufbau des Unternehmens in den entsprechenden Ländern. Durch wöchentliche und tägliche Meetings tauschten wir uns über Probleme und Aufgaben aus. Insgesamt sind inklusive der Praktikanten ca. 20 Mitarbeiter im Unternehmen tätig.

International Team: Deutschland

Das deutsche Team bestand aus zwei Mitarbeitern und einem Supervisor. Der Supervisor war zuständig für das gesamte internationale Team und Ansprechpartner für Themen und Fragen bezüglich der gesamtinternationalen Arbeit. Mit meiner direkten Kollegin war ich zuständig für den deutschen Markt. Hier stand besonders die Bearbeitung der Website, Online Marketing, Künstlermanagement und Konditionenverhandlung sowie Kundenkontakt im Vordergrund. Dabei konnte ich stets eigenständig arbeiten. Die Arbeitsabläufe fanden in deutscher und englischer Sprache statt.

EARMUS+ - Erfahrungsbericht

Auslandspraktikum in Amsterdam, Niederlande

Arbeitsatmosphäre

Während der gesamten Zeit des Praktikums herrschte eine sehr angenehme und respektvolle Atmosphäre im Unternehmen. Bei Fragen und Problemen konnte ich mich jederzeit an meine direkten Ansprechpartner, aber auch an die restlichen Mitarbeiter wenden. Die Arbeit im Team stach stets sehr hervor. Dabei war es immer wichtig auch weitere Inhalte zu erlernen. Diese konnten auch von mir selbst gewählt werden. Die Praktikanten wurden als gleichwertige Teammitglieder und vollwertige Arbeitskraft angesehen.

Außerhalb der Arbeit

Unter der Woche gestaltete sich die Freizeit wenig anders als Zuhause. Glücklicherweise bietet Amsterdam viele Möglichkeiten zum Erkunden, sodass es auch nach der Arbeit möglich war die Stadt und Parks zu anzusehen, was sich auch auf das Wochenende erstreckte. Aufgrund der Arbeits- und Wohnungssituation habe ich schnell Freunde gefunden, mit denen ich die Stadt erkunden konnte. Da die Niederlande im Vergleich zu Deutschland ein kleines Land sind, bot es sich an, am Wochenende andere niederländische Städte und Umgebungen zu besuchen.

Fazit

Insgesamt kann ich die Erfahrung eines Auslandspraktikums jedem weiterempfehlen. Zum einen hilft es, die Erfahrungen für zukünftige Jobs zu erlangen und viel über die eigene Arbeitsweise zu lernen. Andererseits hilft das Nutzen einer weiteren Sprache sehr weiter. Darüber hinaus weitet es den Blick und lässt einen Kontexte von einem anderen Blickwinkel aus betrachten. Zudem hat es mir persönlich sehr geholfen, die Inhalte meines Studiums noch besser zu verstehen. Abgesehen davon ist eine Auslandserfahrung meines Erachtens eine große Hilfe für die Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit.

Tipps

Wer sich für einen temporären Aufenthalt in den Niederlanden entscheidet, sollte sich definitiv im Voraus Gedanken über die Finanzierung machen. Die Mieten und die Lebenshaltungskosten sind im Schnitt etwas höher als in Deutschland. Auch wenn man die Zeit nutzen möchte, um die Stadt zu erkunden, benötigt man einen gewissen finanziellen Hintergrund.

Auch die Wohnungssuche kann sich schwierig gestalten. Viele Online-Angebote sind Betrug. Daher lohnt es sich bei der Wohnungssuche vor Ort zu sein und mit einer Airbnb Wohnung zu beginnen. Viele Zimmer sind sehr kurzfristig verfügbar, sodass man bessere Chancen hat, wenn man direkt vor Ort ist.

Vor Beginn meines Praktikums schloss ich eine zusätzliche Krankenversicherung ab, die mir auch die Kosten im Falle einer Erkrankung im Ausland gewährleistet. Dies kann ich nur jedem empfehlen.

EARMUS+ - Erfahrungsbericht

Auslandspraktikum in Amsterdam, Niederlande

Wer sich für einen Aufenthalt in den Niederlanden entscheidet, sollte sich in jedem Fall ein Fahrrad zulegen. Die Fahrradwege sind hervorragend ausgebaut. In Amsterdam ist fast alles innerhalb von 20-30 Minuten mit dem Rad zu erreichen. Während meines Aufenthalts habe ich mir ein Fahrrad bei *swapfiets* gemietet, sodass ich in der Stadt mobil bin. Dies ist unkompliziert und definitiv günstiger als die tägliche Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Darüber hinaus ist eine Kreditkarte unerlässlich. Viele Einrichtungen oder Etablissements nehmen ungern oder gar kein Bargeld an, sodass das alltägliche Leben per Kartenzahlung verläuft.